

Gütersloher Osthusenrichstiftung fördert Projekt am Herforder Gymnasium

Chinesisch-Unterricht am RGH

HERFORD (HK). Begabte und besonders interessierte Schülerinnen und Schüler der Mittelstufenklassen können am Ravensberger Gymnasium (RGH) im Drehtürmodell am Chinesischunterricht teilnehmen. Das heißt, sie verlassen für die Arbeitsgemeinschaft den regulären Unterricht und arbeiten dessen Inhalte selbstständig nach.

Schulleiterin Andrea Bartels und Christine Werner, die am Ravensberger Gymnasium die Begabtenförderung koordiniert, freuen sich mit der Chinesischlehrerin Li Zhu-Wagener und

ihrer Lerngruppe über die Unterstützung durch die Gütersloher Osthusenrichstiftung, die sich der Begabungsförderung widmet, für dieses ungewöhnliche Angebot.

Von der Stiftung erhält das RGH für den Chinesischunterricht in einer Anfänger- und einer Fortgeschrittenengruppe insgesamt 3.764 Euro jährlich. Nicht nur eine Tafel voller komplizierter Schriftzeichen, sondern auch Li Zhu-Wagens Lob für die motivierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer sprechen für sehr gute Lernfortschritte.



Mehr als 3.700 Euro erhält das RGH pro Jahr von der Osthusenrichstiftung zur Förderung des Chinesisch-Unterrichts. Foto: privat